



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Pressemitteilung

Wettbewerb „Invent a chip“: Schülerinnen und Schüler designen KI-Mikrochip

„Die Teilnehmenden haben im Rahmen des Wettbewerbs die Chance, in die Welt der Innovationen einzutauchen und selbst Mikrochips mit eigener KI-Sprachsteuerung zu designen.“

Braunschweig, 22.02.2024

Dr. Christos Pantazis, MdB

*Abgeordneter für Braunschweig
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040
Fax: +49 30 227 23 78040

Wahlkreisbüro:

Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete Dr. Christos Pantazis ruft technikinteressierte Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 bis 13 zur Teilnahme am Schülerwettbewerb „Invent a chip“ auf. Der Wettbewerb des VDE (Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik) und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung geht 2024 in sein 23. Jahr und setzt den Fokus auf Künstliche Intelligenz (KI) und Mikrochip-Entwicklung. Die Siegerinnen und Sieger können sich über Preise, Praktika und Industriekontakte freuen.

Dr. Pantazis betont: „Die Teilnehmenden haben im Rahmen des Wettbewerbs die Chance, in die Welt der Innovationen einzutauchen und selbst Mikrochips mit eigener KI-Sprachsteuerung zu designen. Künstliche Intelligenz und Mikrochips spielen schon heute in vielen Branchen eine zentrale Rolle. Sie sind für unsere digitale Zukunft von großer Bedeutung. Der Wettbewerb ‚Invent a chip‘ möchte junge Menschen für genau diese Themen und für MINT-Berufe begeistern und lädt zum Ausprobieren, Entdecken und Tüfteln ein. Ich freue mich, wenn sich zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Braunschweig an dem Wettbewerb beteiligen.“

Die Mikroelektronik biete spannende und sichere Ausbildungs-, Studien- und Berufsperspektiven. Der Wettbewerb sei auch eine gute Möglichkeit die Fachkräfte für morgen zu finden, so Dr. Pantazis.

Besondere Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an „Invent a chip“ nicht nötig. Interesse an Technik und Naturwissenschaften sind allerdings von Vorteil.

Hintergrund: Ablauf des Wettbewerbs

Den Einstieg ins Thema bietet das Online-Quiz mit 20 Fragen rund um Mikrochips und Künstliche Intelligenz, das bis zum 31. Mai 2024 läuft. Zu gewinnen gibt es Mikrocontroller und



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Preise für die Schulen, an denen die Schülerinnen und Schüler am besten abgeschnitten haben. Die Online-Aufgaben in der IaC-Challenge bieten den schrittweisen Einstieg in den Praxisteil des Wettbewerbs. Die Teilnahme ist bis zum 31. Juli 2024 möglich. Wer noch mehr Praxis erleben möchte, bewirbt sich für das IaC-Camp. Stichtag ist der 31. März 2024. Unter Leitung der Leibniz Universität Hannover vertiefen die 25 Besten der IaC-Challenge Anfang Mai in einem viertägigen Workshop ihre Kenntnisse und entwickeln einen eigenen Chip mit einer KI-Sprachsteuerung. Die Siegerinnen und Sieger des IaC-Camps erhalten eine Einladung zur Preisverleihung, Geldpreise bis zu 2000 Euro, ein Praktikum bei der Robert Bosch GmbH in Reutlingen, werden für die Studienstiftung des deutschen Volkes vorgeschlagen und zu Technikveranstaltungen eingeladen.